

Z[57342]

Geehrter Herr Kollege!

BERLIN, Dezember 1896.

Am 7. Januar 1897 erscheint das glänzend ausgestattete erste Heft des neuen X. Jahrganges der

# Quartals-Ausgabe

von

# Zur Guten Stunde

== Vierteljährlich 7 Hefte 2 M 50  $\frac{1}{2}$  ord., 1 M 80  $\frac{1}{2}$  netto und 11/10, 22/20 etc. ==

Die völlig veränderte künstlerische Ausstattung, insbesondere aber die sorgfältige Auswahl des Lesestoffes, haben „Zur Guten Stunde“ zu dem beliebtesten und verbreitetsten Familien-Blatte Deutschlands gemacht.

## Die ausserordentliche Zugkraft der Romane,

die bisher zum Abdruck gelangten, namentlich aber die neuen Roman-Erwerbungen

Der Jagdteufel von Anton von Perfall — Neue Bahnen von J. Dennemarck

Fatum oder Selbstbestimmung? von C. von Zöller-Lionheart

sichern Ihren Bemühungen für die Erwerbung neuer Abonnenten unbedingten Erfolg. —

Die ständig steigende Auflage der Quartals-Ausgabe von „Zur Guten Stunde“, bei welcher nur siebenmalige Expedition pro Quartal nötig ist, beweist, dass sich der verehrliche Sortiments-Buchhandel mit Vorliebe mit dem Vertrieb dieser Ausgabe befasst.

Beim bevorstehenden Quartalswechsel bitten wir Sie durch Vorlage des Probeheftes in Ihrem Kundenkreise die erneute Gelegenheit zur Vermehrung Ihres Abonnentenstammes nicht vorübergehen zu lassen, da Zur Guten Stunde fast die einzige Familienzeitschrift grossen Stiles ist, die ihren Jahrgang Anfang Januar beginnt.

Redaktion und Verlag unterstützen Ihre Bemühungen in reichstem Masse. Bietet der redaktionelle Teil des Blattes mit seinen wertvollen Artikeln aus der Feder anerkannter Autoritäten eine kaum zu übertreffende Fülle gediegensten Lesestoffes, so wird der Verlag Ihre Agitation für unsere Zeitschrift durch fortgesetzte Besprechungen in Tageszeitungen, namentlich aber durch einen wirksam ausgestatteten Prospekt auf das energischste fördern.

Die Reichhaltigkeit und prächtige Ausführung des Bilderschmuckes ist zur Genüge bekannt und braucht nicht besonders hervorgehoben zu werden.

Auch auf die als bewährtes Agitations-Mittel erprobte

## Gratis-Beilage:

# Illustrierte Klassiker-Bibliothek

welche

## William Shakespeare's „Romeo und Julia“

übersetzt von A. W. v. Schlegel, illustriert von W. Weimar

enthält, sei besonders hingewiesen. Ebenso auf die Ihnen einen besonderen Gewinn abwerfende allbeliebte **Extragabe** für unsere Abonnenten:

### R. EICHSTAEDT's Gemälde in tadellos schönen Kupferdrucken

1807 Königin Luise und Napoleon in Tilsit

1815 Blücher empfängt bei Genappes die erbetenen Orden, Hut und Degen Napoleon I.

zum Vorzugspreise von je 4 M ord., 2 M 40  $\frac{1}{2}$  netto statt 30 M für Nichtabonnenten.

Ihren Bedarf an Probeheften belieben Sie auf dem Bestellzettel baldmöglichst anzugeben.

Hochachtungsvoll

BERLIN und LEIPZIG.

Deutsches Verlagshaus  
Bong & Co.